

Top 3.) Bericht des Bürgermeisters

Zur Einstimmung zeigt der Bürgermeister einige Fotos und erzählt vom Partnerschaftsbesuch der Gemeinden Breitenwang und Reutte in unserer Partnerstadt Oshu/Esashi in Japan. Dann berichtet er von folgenden Punkten:

1. Die im Haushaltsplan vorgesehenen Vorhaben konnten größtenteils alle erledigt werden, z. B. Erschließung für Einfamilienhäuser „Alte Schwelle“, Erschließung Kreckelmoos/Neumühle, Lärmschutzwand Kreckelmoos, Wasserleitung E-Werkstraße, LED-Beleuchtung, Geschwindigkeitsbeschränkungen am Plansee sowie einige kleinere Projekte. Leider musste das Projekt Heilwasser auf das Jahr 2019 geschoben werden – Verhandlungstermin ist Anfang Februar.
2. Die Bauarbeiten am Panoramaweg Plansee sind mit den restlichen Fräsarbeiten der Firma Schneider soweit fertiggestellt. Die Endabrechnung erfolgt in den nächsten Wochen. Ein großer Dank gebührt den ausführenden Firmen und unseren Bauleitern Markus Rudigier und Philipp Dobler für die professionelle Abwicklung.
3. Die Planungen für die Verlegung des Recyclinghofs zur Fa. Ragg sind im Gang, aber auf Grund eines Grundzusammenlegungsverfahrens im Bereich können derzeit die genauen Grundgrenzen nicht angegeben werden. Ab Februar wird die Entsorgung trotzdem über die Fa. Ragg erfolgen (ohne Überdachung). Dafür sind nun die Vorbereitungen zu treffen (Bürgerinformation, Umweltscheckkarte, ...). Eine erste Information im „Broatewanger“ ist bereits erfolgt.
4. Es fanden Gespräche über den Anschlussbedarf für Strom und Gas sowie die Leitungsverlegungen für das Gewerbegebiet Kreckelmoos mit der Fa. Ceratizit und den E-Werken Reutte statt.
5. Beim Bau des Retentionsbeckens im Erschließungsgebiet Kreckelmoos/Neumühle wird es zu Verkehrsbehinderungen durch die geplante Einbahnregelung kommen.
6. Nach neuerlichen Gesprächen mit LH-Stv. Ingrid Felipe zu einer eventuellen Neuerrichtung der Bahnhaltstelle Lähn/Kreckelmoos wurde mitgeteilt, dass derzeit kein konkretes Projekt in Planung ist.
7. Bei der letzten Sitzung des Pflegeheimverbands wurde mitgeteilt, dass nach dem Pflegestatusbericht im Bezirk noch Pflegebetten für die nächsten Jahre fehlen. Es laufen nun Planungen, wie und wo diese realisiert werden können. Die weitere Vorgehensweise wird in den Verbänden festgelegt.

Top 4.) Bericht des Substanzverwalters

- **Verschiedenes:** Der Schidoo wurde verkauft. Katja Unterer wird den Stand der GAB auf der Messe in Stuttgart vertreten. Die Einreichung beim Wettbewerb Wasser ist erfolgt, hier soll ein Voting stattfinden. Der Steig am Zwieselberg wird im Frühjahr hergerichtet.
- **Musteralpe:** Im Rahmen des REA-Projektes „Regionale gewerbliche Fleischverarbeitung“ wird eine ARGE mit regionalen Erzeugern und der Gastronomie gebildet.

Unser Part dabei wird der „Planseer“ Bergkäse sein. Als Direktinvestition dazu wird eine Waage mit Barcode angeschafft.

- **Hotel Forelle:** Die Arbeiten an der Terrasse wurden, bis auf die Treppenarbeiten, abgeschlossen, diese erfolgen im Frühjahr. Auch die WC-Anlagen bzw. die restlichen Zimmer werden generalsaniert. Der Pachtvertrag mit Mladen Zivkovic wird auf zehn Jahre verlängert.
- **Campingplätze:** Der Baubeginn vom Hauptgebäude (Kiosk, Rezeption, Mitarbeiterzimmer) Camping Seespitz soll im März 2019 erfolgen, die Planungen sind in der Endphase. Die Verlängerung für den Abwasserbescheid Camping Seespitz wurde bei der BH Reutte eingereicht. Ein Kastanienabend mit ca. 100 Personen Beteiligung fand bei den Dauercampers großen Anklang. Die Vorarbeiten für die neuen zeitgemäßen Stromverteiler wurden begonnen. Am See werden Zusatzhinweise mit Campen verboten angebracht. Bei der Bewerbung mit „Urlaub am Bauernhof – Almen“ werden unser Chalet und die Knittelhütte auch mit einbezogen. Das Strandbuffet wird mit einem teilweisen Selbstbedienungsbereich ausgestattet.
- **Grundstücke:** Das Konzept 02, von a4L architects für die Erweiterung der Parkplätze um 13 Stellplätze für das Hotel Ernberg und ein Baurecht mit 25 Jahren auf die gesamte Fläche wurde genehmigt. Der Dienstbarkeitsvertrag mit Roland Wolf (Nutzungs- und Gestattungsvereinbarung mit grundbücherlicher Sicherstellung) wurde gefertigt. Der Zeltplatz für den Feuerwehrbewerb im Mai 2019 wurde fertiggestellt, der Rückbau erfolgt im Juni 19. Der neu gewählte Vorstand der Jagdgenossenschaft setzt sich zusammen aus Obmann Vize-Bgm. Christian Angerer für die GAB als größtem Grundbesitzer, Bgm. Hanspeter Wagner für die Gemeinde als Obmann-Stellvertreter sowie den Beiräten GR Fritz Jäger, GR Ing. Walter Hackl und Fritz Heinrich.
- **Personelles:** Ausschreibungen für einen Mitarbeiter und Ferialpraktikanten wurden getätigt.
- **Zahlen – Daten – Fakten:** Der gute Sommer hat auch im Umsatz ein sehr gutes Ergebnis erbracht.
- **Wald:** Große Mengen des Käfer- bzw. Föhnsturmholzes wurden bereits aufgearbeitet und abtransportiert. Ein weiterer Flugtransport soll im Frühjahr erfolgen.
- **Sonstiges:** Der neue Traktoranhänger ist bis auf die Lackierung fertiggestellt. Für den Radlader wurden Schneeketten angeschafft.

Alle Agenda-Punkte wurden in den Ausschussbesprechungen (Substanzverwaltung) vom 6. November und 13. Dezember 2018 im Detail beraten und einstimmig genehmigt und werden mit heute von den GemeinderätInnen einstimmig zustimmend zur Kenntnis genommen. Der Bürgermeister bedankt sich bei Substanzverwalter Angerer und dem Substanzausschuss für die wertvolle geleistete Arbeit.

Top 5.) Bericht der Ausschussobleute

Die Obleute der Gemeinderatsausschüsse geben einen Bericht über die letzten Sitzungen soweit nicht in den vorigen Berichten behandelt oder eigener Tagesordnungspunkt.

Überprüfungsausschuss (Obmann GR Louis Priemer)

- ❖ Es wurde eine Belegprüfung durchgeführt, die keinerlei Beanstandungen ergab.

Sozialausschuss (Obfrau GV Stefanie Silgener)

- ❖ Beim ersten Treffen der Vereinsobleute und weiterer Ehrenamtlicher wurden viele wichtige Themen besprochen. Dieses Treffen soll jährlich abgehalten werden, das Helferfest wird es nach mehrheitlicher Abstimmung nicht mehr geben.
- ❖ Die Adventbesuche bringen viel Freude zu unseren über 80-jährigen, allein stehenden MitbürgerInnen. Obfrau Silgener überbringt den Dank an den Gemeinderat. Hierzu berichtet der Bürgermeister auch vom großen Lob und Dank der vielen E-Mobil-BenützerInnen.

Sportausschuss (Obmann GR Gerhard Häsele)

- ❖ Die Jahreshauptversammlung des Skiclubs erbrachte keinen Vorstand für den Verein. Bei der Außerordentlichen Jahreshauptversammlung konnte dann ein Vorstand gebildet werden.

Kulturausschuss (Obfrau GV Regina Karlen)

- ❖ Das Spielefest wurde mit großem Erfolg durchgeführt, Obfrau Karlen bedankt sich bei GR Scheucher und GR Unterer für die Unterstützung. Der Termin im nächsten Jahr ist der 20. Oktober 2019.
- ❖ Die nächste Veranstaltung ist die Fotoausstellung am 20. Jänner 2019.

Ausschuss für Umwelt-, Landwirtschafts- und Ortsbildpflege
(Obmann GR Markus Rudigier)

- ❖ Für Neubepflanzungen werden kostenlos Bäume vom Land Tirol zur Verfügung gestellt. Die Standorte werden geprüft.
- ❖ Als Blühstreifen sollen manche Böschungsabschnitte der Gemeinde bzw. GAB erst später gemäht werden, beim Kreckelmooser See soll ein kleiner Schilfgürtel stehen gelassen werden. Auch sollen zwei Blumeninseln realisiert werden.
- ❖ Die Neophytenbekämpfungsaktion soll heuer von gemeindeintern durchgeführt werden; die Flurreinigungsaktion wird Anfang April organisiert werden.

Ausschuss für innere Angelegenheiten (Obmann GR Walter Hackl)

- ❖ Obmann Hackl bedankt sich beim Ausschuss für die Mithilfe beim neuen Broatewanger.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für die sehr wertvolle Arbeit in den Ausschüssen.

Top 6.) **Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplanes für das Jahr 2019; Beschlussfassung des Mittelfristigen Finanzplanes 2020 bis 2023**

Der Voranschlag ist in der Zeit vom 26. November 2018 für zwei Wochen hindurch während der Amtsstunden aufgelegt. Einwendungen gegen den Voranschlag wurden keine eingebracht.

Der Voranschlag und der mittelfristige Finanzplan wurden vom Gemeindevorstand und vom Finanzausschuss in der Sitzung am 11. Dezember 2018 ausführlich beraten.

Der Amtsleiter Roland Hechenblaikner trägt dem Gemeinderat den Voranschlag für das Jahr 2019 sowie den mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2020 bis 2023 mit den Hinweisen auf die wesentlichen Kerninvestitionen (weitere Sanierung VZ, Retentionsbecken für Erschließung „Am Tauernhof“, Umsetzung Heilwasser-Projekt im Rahmen von Lebensspur Lech AB127, Beginn Rücklagenbildung zum Erwerb des Wohn-, Büro- und Geschäftsgebäudes, Sanierung der Sportbereiche, Erschließung Gewerbegebiet Kreckelmoos, Neuerrichtung Salz- und Splittsilo) vor.

Danach beschließt der Gemeinderat einstimmig den Voranschlag für 2019 mit Einnahmen und Ausgaben von je € 7.171.300,-- im Ordentlichen Haushalt sowie Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 1.902.000,-- im Außerordentlichen Haushalt.

Der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2020 bis 2023 wird ebenfalls einstimmig beschlossen.

Top 7.) Personelles

Nicht öffentlich.

Top 8.) Flächenwidmungsplanänderung Gp. 688/1

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Planer AB Barbist ausgearbeiteten Entwurf vom 08. November 2018, mit der Planungsnummer 805-2018-00006, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde im Bereich 688/1 KG 86006 Breitenwang (zur Gänze) ist durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde vor:

Umwidmung Grundstück 688/1 KG 86006 Breitenwang

rund 1427 m² von Landwirtschaftliches Mischgebiet § 40 (5) in Landwirtschaftliches Mischgebiet § 40 (5) sowie rund 43 m² von Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) in Landwirtschaftliches Mischgebiet § 40 (5) Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Top 9.) Örtliche Bauvorschriften

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Gemeindevorstands einstimmig die Verordnung der örtlichen Bauvorschriften für den Bereich des Baulandumlegungsgebietes „Neumühle-Kreckelmoos“.

Top 10.) Wasser- und Abwassermindestgebühren 2019

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erhöhung der Kanalbenutzungsgebühren auf die vom Land Tirol geforderten Mindestgebühren von € 2,23 Mindestabwassergebühr pro m³ Wasserverbrauch sowie die Mindestwassergebühr von € 0,44 pro m³ Wasserverbrauch.

Top 10.1.) Indexanpassung Gemeindeabgaben und Gebühren

Der Gemeinderat beschließt auf Vorschlag des Finanzausschusses einstimmig die Indexanpassung folgender Gemeindeabgaben und Gebühren: Müllgebühren: Grundgebühr

€ 43,--, Müllvignetten 80 Liter € 6,--, 120 Liter € 9,--, 1100 Liter € 73,--, Biomüll je Liter € 0,11. Kanalanschlussgebühr € 5,70 je m³ umbauter Raum. Kanalbenutzungsgebühr Plansee € 3,50 je m³ Wasserverbrauch. Wasseranschlussgebühr € 2,35 je m³ umbauter Raum. Hundesteuer 1. Hund € 28,-, zweiter Hund € 40,--, jeder weitere Hund € 70,--. Der Erschließungsbeitrag wird von 1,7 % auf 1,8 % des Erschließungskostenfaktors erhöht.

Top 11.) Mietzins und Anuitätenbeihilfe - geänderte Bestimmungen am 01.01.2019

Der Gemeinderat beschließt laut Schreiben des Landes Tirol einstimmig die geänderten Richtlinien über die Gewährung der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe ab dem 1.1.2019.

Top 12.) div. Ansuchen

Top 12.1.) Volksschule Archbach Unterstützung Schiwoche

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig die Unterstützung der Schiwoche in der Höhe von € 40,-- je Breitenwanger Schüler der Volksschule Archbach.

Top 12.2.) Viehzuchtverein Breitenwang Ansuchen finanzielle Unterstützung

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig die Unterstützung des Viehzuchtvereins Breitenwang in der Höhe von € 1.000,--.

Top 12.3.) ÖZIV Ansuchen um finanzielle Unterstützung

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig die Unterstützung des ÖZIV in der Höhe von € 150,--.

Top 12.4.) Tiroler Seniorenbund Ansuchen um finanzielle Unterstützung

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig die Unterstützung des Tiroler Seniorenbundes in der Höhe von € 150,--.

Top 12.5.) Pfarrgemeinderat Ansuchen um Übernahme der Kosten für die Musik beim Pfarrball

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig die Übernahme der Kosten für die Musikgruppe „Alpengrazeeler“ beim Pfarrball in der Höhe von € 1.600,--.

Top 12.6.) Basis Angebot Impulsveranstaltung

Der Gemeinderat beschließt auf Vorschlag des Bürgermeisters einstimmig einen Seminarraum im VZ für eine Schulung der Frauenservice- und Familienberatungsstelle BASIS kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Top 12.7.) Ansuchen Subvention Schafzuchtverein

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig die Unterstützung des Schafzuchtvereins Breitenwang in der Höhe von € 1.600,--.

Top 12.8.) Volksschule Reutte Unterstützung Skiwoche

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig die Unterstützung der Skiwoche in der Höhe von € 40,-- je Breitenwanger Schüler der Volksschule Reutte.

Top 12.9.) Ansuchen Weltladen

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig die Unterstützung des Weltladens Reutte in der Höhe von € 1.800,-- für die Kosten der Übersiedlung in die neuen Räumlichkeiten.

Top 12.9.1.) Obst- und Gartenbauverein Ansuchen Subvention

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig die Unterstützung des Obst- und Gartenbauvereins Reutte in der Höhe von € 150,--.

Top 12.9.2.) Hilti Bohrhammer

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig den Ankauf eines Bohrhammers von der Fa. Hilti zum Preis von € 1.011,50 exkl. MwSt.

Top 13.) Anträge - Anfragen - Allfälliges

- GV Karlen fragt nach, wie man sich bei der Fortschreibung des ÖROK einbringen kann. Der Bürgermeister informiert, dass zunächst die Vorschläge eingearbeitet, dann im Gemeinderat vorgestellt und beraten werden.
- Amtsleiter Hechenblaikner fragt nach, ob jemand Probleme mit dem neuen Sitzungsprogramm Session Net gehabt habe. Es gab kleine Anfangsschwierigkeiten und die Gemeinderät_innen können sich jederzeit in der Gemeinde wegen Hilfestellung melden.
- Der Bürgermeister überbringt den Dank des Eltern-Kind-Zentrums für die kostenlose Benützung des Veranstaltungszentrums für die Kindersachenbasare und bedankt sich beim Gemeinderat, beim Amtsleiter und der Protokollführerin für die gute Zusammenarbeit.
- Gasthörer Reinhold Heiserer bedankt sich für die schöne Feier anlässlich seiner Ernennung zum Ehrenbürger.

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

Der Bürgermeister:



Wagner Hanspeter

Angeschlagen am 27.12.2018 Abgenommen am 26.01.2019
--